

Verleihung des Ehrenamtspreises des Hessischen Handballverbands

am 25.05.2024 an Herrn Bernd Gerner vom TV Siedelsbrunn

Handball ist ein Mannschaftssport – für viele hier im Verein der schönste Mannschaftssport überhaupt! Einen Mannschaftssport kann man nicht alleine spielen. Einen Mannschaftssport kann man nur ausüben, wenn sich mehrere Gleichgesinnte zusammenfinden und gemeinsam nach den Regeln der Sportart trainieren und spielen. Ich denke, das wird man gerade hier in Siedelsbrunn bestätigen können.

Für eine Handball-Mannschaft braucht man mehrere Menschen, die auf verschiedenen Positionen spielen. Es funktioniert nicht, wenn man mit fünf Kreisläufern oder drei Links- und drei Rechtsaußen spielen will. **Erfolgreich** wird Handball meistens dann gespielt, wenn jede Position mit starken Spielerinnen oder Spielern besetzt ist, die ihre individuelle Stärke einbringen und **gleichzeitig** die erfolgreiche Mannschaft im Blick haben.

Dieses Bild des Mannschaftssports kann man gut auf das Ereignis zu übertragen, welches wir heute hier feiern. Der Bau des Sportlerheims ist nur möglich gewesen, weil sich mehrere Personen zusammengefunden haben, die den Bau mit ihren jeweiligen individuellen Stärken vorangebracht haben und gleichzeitig das gemeinsame Ziel im Blick hatten. Jeder, der am Bau beteiligt war, gehörte damit zu der erfolgreichen Mannschaft, die gemeinsam erfolgreich waren – wie man heute hier eindrucksvoll sehen kann.

Egal ob Mannschaftssportart oder Bau eines Sportlerheims; aber genauso wie Kultur, Bildung: Ein ausgefülltes gesellschaftliches Miteinander ist nur möglich, wenn es Menschen gibt, die sich in ihrer Freizeit für die Mannschaft zur Verfügung stellen und mit ihren Stärken ehrenamtlich einbringen. Dieses gesellschaftliche Eintreten, das hier beim TV Siedelsbrunn in vorbildlicher Art gelebt wird, ist der Kitt, der die Gesellschaft zusammenhält.

Ganz in diesem Sinne hat der Hessische Handballverband entschieden, in diesem Jahr erstmals den Ehrenamtspreis des HHV auszuschreiben. In jedem der sieben Bezirke des HHV wird der Preis an eine Person verliehen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagiert und so auch dem Handballsport dient und hilft.

Dass diese eben zitierte Zusammengehörigkeit auch und gerade hier in Siedelsbrunn funktioniert, sieht man daran, dass die Handballabteilung des TV Siedelsbrunn einen Mann zur Ehrung mit diesem Ehrenamtspreis vorgeschlagen hat, der nicht unmittelbar zur Abteilung gehört, sich aber seit vielen Jahren so engagiert, dass davon auch die Handballerinnen und Handballer des Vereins immer wieder profitiert haben.

Der Handballbezirk Darmstadt hat daher entschieden, den Ehrenamtspreis des Hessischen Handballverbands auf Vorschlag der Handballer des TV Siedelsbrunn, vertreten durch Yannik Ehret, in diesem Jahr an **Bernd Gerner** zu verleihen.

Lieber Bernd,

herzlichen Glückwunsch zur Preisverleihung. Du bist jetzt seit mehr als 30 Jahren im Vorstand des TV Siedelsbrunn aktiv. Allein dies würde jeden Ehrenamtspreis rechtfertigen. Es heißt, dass die handballerischen Fähigkeiten jetzt nicht soooo ausgeprägt gewesen sind, dass eine aktive Karriere vorgezeichnet war. Allerdings hast Du dich in der gesamten Zeit immer wieder ehrenamtlich bei den Handballerinnen und Handballer engagiert – egal, ob das früher bei den erfolgreichen Oberliga-Damen war oder bei den vielen anderen Veranstaltungen der Handballabteilung.

Von deinem überragenden Einsatz für den Bau des Sportlerheims wird auch die Handballabteilung profitieren. Die wollten mit deiner Nominierung auch ein ganz herzliches Dankeschön an Dich und Deine Mitstreiter sagen, von denen auch die weiteren "starken" Helfer Albert Backfisch, Alfred Erhard, Markus Wenisch, Thomas Kuhnt und auch Gerhard Eder zu nennen sind.

Diesem Dankeschön schließt sich der Hessische Handballverband gerne an und verleiht Dir in Anerkennung des besonderen ehrenamtlichen Engagements den HHV-Ehrenamtspreis 2024. Herzlichen Glückwunsch.